

INDUSTRIE

ANZEIGER



12.-19.3.2003

MESSE

Unternehmens-Software

Rundgang durch die Welt der Standardlösungen

Optimierte Prozesse als Hebel zur Kostensenkung

Funktionale Erweiterungen, Upgrades und Branchenmodule prägen den Neuheitenreigen in den Softwarehallen der Cebit. Mittelständler, die ihre Prozesse durch unterstützende Automations-Mechanismen Zug um Zug optimieren wollen, finden vielfältige Lösungen vor.

Stellen verbessert: von der Disposition, Fertigung, Materialwirtschaft und Kapazitätsplanung über Kalkulation und Preisfindung bis hin zu Corridor Controlling und E-Business. Mit der neuen Version wurde die Software auch für die CTI-Telefonanbindung fit gemacht. Per CTI (Computer Telephony Integration) können Computer ein- und ausgehende Telefongespräche wahrnehmen. Der Nutzer kann sich beispielsweise etwa automatisch die zum eingehenden Anruf relevanten Informationen einblenden lassen.

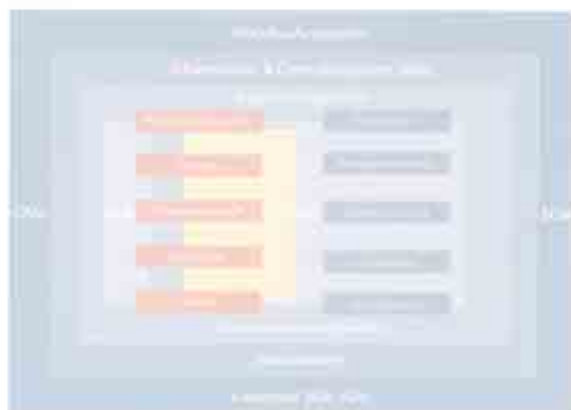
Für Kommunikation ohne Medienbrüche sorgt die von der COI GmbH (Halle 1, Stand 7a13) angebotene Komplettlösung, die das Archivieren von E-Mails unter Microsoft Exchange effizient unterstützt. Mit COI Business Archive offerieren die Herzogenauracher eine Komplettlösung zur sicheren und schnellen Ablage aller E-Mail-Nachrichten. Damit sollen sensible

Daten und Dokumente, die per E-Mail ausgetauscht werden, langfristig verfügbar bleiben. Dies entlastet zudem das allgemeine Exchange-System deutlich, heißt es. Den zweiten Messeschwerpunkt bildet die Produktlinie COI-Business Flow X-Trend, die Workflow-Prozesse über Systemgrenzen hinweg unterstützt. Durch die nahtlose Integration in Standardlösungen wie etwa Outlook oder Lotus Notes bietet dieses Produkt die Basis für ein unternehmensweites einheitliches Prozessmanagement.

Archivieren und Dokumentieren ist auch Thema bei der Comstand AG (Halle 5, Stand A56). Im DMS-Bereich offerieren die Esslinger jetzt die Systeme Infostore für iSeries und Easy-Archive. Mit der Software-Lösung Oxalon-Archive, die optimal auf Infostore oder Easy basiert, wird eine integrierte DMS-Lösung für die eigene ERP-Software Oxalon eingeboren. Dadurch sei es möglich, direkt aus dem Standardprogramm heraus zu archivieren und zu re-archivieren. Neben-Anwender hätten zudem die Möglichkeit, dies auch aus Lotus Notes heraus durchzuführen. Den Frida-Nachfolger Oxalon hatte Comstand im vergangenen Herbst angekündigt.

Die Nachfrage von Anwendern nach technologisch vernetzten ERP-Lösungen beantwortet die AP AG (Halle 4, Stand F70)

sowohl mit erweiterter Funktionalität als auch mit branchenspezifischen Ergänzungen. Auf der Cebit präsentieren die Karlsruhe drei neue Module für die Branchen Automotive, Anlagenbau und Serviceleistungen. Dazu der XRM, Web Services deckt die



Prozessoptimierung durch von der AP AG (Stand A 5) angebotene ERP-Systeme. Positive Beispiele sind unter anderem die Abrechnungserweiterung und die Archivierungsoptionierung (Bild: Friedhof)